

Der Reichsminister
für Wissenschaft, Erziehung
und Volksbildung

Abschrift. 252/39

Berlin W 8, den 6.
April 1939

W O Nr 713

) S o f o r t !

Unter d. Linden 69

Professor Dr. S t e n g e l von der Universität Marburg (Lahn) ist zum Leiter des Reichsinstituts für ältere deutsche Geschichtskunde in Berlin ernannt worden. Durch den damit notwendig gewordenen Umzug sind insgesamt 2.289,25 RM Umzugskosten entstanden, die zu ersetzen sind.

Im Einverständnis mit dem Herrn Reichsminister der Finanzen vom 18. März 1939 - Wis.4700-27 I - weise ich die Reichshauptkasse an, den Betrag von

2.289,25 RM,

in Worten: „Zweitausendzweihundertneunundachtzig Reichsmark 25 Rpf.“, an das Reichsinstitut für ältere deutsche Geschichtskunde in Berlin NW 7, Charlottenstr.41, zur weiteren Verausgabung an den Präsidenten Professor Dr. Stengel auszusahlen und, soweit erforderlich als überplanmäßige Haushaltsausgabe, bei Einzelplan XIX Kap.2 Tit.6 Unterteil b für 1938 zu buchen.

Eine Zusammenstellung der Ausgaben, deren sachliche Richtigkeit bescheinigt wird, sowie ein Belegheft sind beigelegt.

Das Institut ist angewiesen, der Reichshauptkasse unmittelbar eine Empfangsbescheinigung des Präsidenten Professor Dr. Stengel über den genannten Betrag zu übersenden.

Unterschrift.

An die Reichshauptkasse.

An das Reichsinstitut für ältere deutsche
Geschichtskunde in Berlin NW 7.

- - - - -

Zum Bericht vom 31. Dezember 1938 - Nr. 1172 - .

Abschrift übersende ich zur Kenntnisnahme und mit dem Ersuchen, die erwähnte Empfangsbescheinigung bis spätestens 15. April 1939 der Reichshauptkasse zu übersenden.

Im Auftrage:

gez. Wacker.

Beglaubigt

gez. Arndt(?)

Verwaltungssekretär

Siegel d. Ministeriums.